



Aussprache- Spickzettel

10 Regeln, mit denen dein Deutsch sofort klarer klingt – mit Lautschrift, Merktipps und Übungswörtern.

- ✓ Umlaute, ch, r, ei/ie und die harten Endungen
- ✓ Wortbetonung und der „Knacklaut“
- ✓ Minimalpaare zum Üben und ein 7-Tage-Plan

Deutsch in Bild

von der Facebook-Seite „Die Deutsche Sprache In Bild“ · kostenloser Download · Lautschrift nach IPA

1 Ü, Ö, Ä – die Umlaute

ü [y:]/[ʏ]: Sag „i“ und runde dabei die Lippen wie bei „u“. ö [ø:]/[œ]: Sag „e“ mit runden Lippen. ä [ɛ:]/[ɛ]: ein offenes „e“.

Merkttipp: Die Zunge bleibt bei ü und ö dort, wo sie bei i und e ist – nur die Lippen ändern sich.

Tür

müde

schön

Möbel

Käse

Mädchen

2 Zwei Arten von „ch“

Nach **a, o, u, au** klingt ch hinten im Hals: [x] – *Bach, Buch, auch*. Nach **e, i, ä, ö, ü, ei, eu** und nach Konsonanten klingt es vorne, wie ein leises Fauchen: [ç] – *ich, Milch, Bücher*.

Merkttipp: Für [ç] sag „j“ wie in „ja“ – aber ohne Stimme, nur mit Luft.

Nacht

Koch

Licht

Küche

durch

Bücher ↔ Buch

3 Das „r“ am Wortende

Am Silbenanfang ist r ein Reibelaut hinten im Mund [ʀ]: *rot, Brot*. Am Ende und in **-er** wird es fast zu einem kurzen „a“: [ɐ] – *Lehrer, Wasser, hier*.

Merkttipp: „Wasser“ klingt eher wie „Wassa“ als wie „Wasserrr“.

Mutter

besser

Tür

vier

Rad

Preis

4 ei oder ie?

ei klingt wie [ai] – *Wein, mein*. **ie** ist ein langes i [i:] – *Wien, Liebe*.

Merkttipp: Bei **ie** hört man nur ein langes i. Bei **ei** hört man „ai“ – wie in „Mai“.

Wein ↔ Wien

Seite ↔ Saite

Bein

Bier

leise

Liste

5 Harte Endungen (Auslautverhärtung)

Am Wort- oder Silbenende werden **b, d, g** zu **[p], [t], [k]**: *Dieb [di:p], Hund [hʊnt], Tag [ta:k]*. In der Mehrzahl kommen sie zurück: *Hunde, Tage*.

Rad ↔ Rat (gleich!)

Kind

gelb

Berg

abfahren

6 s, sp und st

s vor einem Vokal am Silbenanfang ist in der Standardaussprache stimmhaft **[z]**, wie ein summendes s: *Sonne, Hose* (in Süddeutschland und Österreich oft stimmlos). **sp** und **st** am Wort- oder Stammanfang klingen wie **[ʃp], [ʃt]**: *Sport, Stadt, verstehen*. Im Wortinneren bleiben sie **[sp]/[st]**: *Fenster, Wespe*.

sagen

Rose

spät

Straße

bestellen

Kiste

7 Lang oder kurz?

Lang: Doppelvokal (*Staat, Boot*), Vokal + h (*Sohn, fahren*), ie. Kurz: vor Doppelkonsonant (*Mitte, Kamm, Bett*). Die Länge kann die Bedeutung ändern!

lang

kurz

Staat **[ʃta:t]**

Stadt **[ʃtat]**

Miete **[ˈmi:tə]**

Mitte **[ˈmɪtə]**

Höhle **[ˈhø:lə]**

Hölle **[ˈhœlə]**

Beet **[be:t]**

Bett **[bɛt]**

8 Der „Knacklaut“

Vor Wörtern und Silben, die mit einem Vokal beginnen, macht man im Deutschen einen kleinen Stopp im Hals **[ʔ]**. Man bindet also nicht: *die / Uhr, belachten, am / Abend*.

Merktipp: Sag „Oh-oh“ – der kleine Stopp in der Mitte ist der Knacklaut.

9

Wortbetonung

Meist liegt die Betonung auf der **ersten Silbe des Wortstamms**: *ARbeit, SCHREIben, FREUNDlich*. Achtung: Fremdwörter haben oft eigene Regeln (*FaMilie, StuDENT*). Die Vorsilben **be-**, **ge-**, **er-**, **ver-**, **zer-**, **ent-**, **emp-**, **miss-** sind **nie** betont: *verSTEHen, beZAHlen*. Trennbare Vorsilben sind betont: *ANrufen, AUFstehen*.

ÜBERsetzen (hinüberfahren)

überSETZen (Text)

UMfahren ↔ umFAHRen

10

z, v, w, j

z = [ts] (*Zeit*), **w** = [v] (*Wasser*), **v** meist = [f] (*Vater, viel*), in Fremdwörtern [v] (*Vase, Klavier*), **j** = [j] (*Jahr*). Unbetontes **-e** am Ende ist ein schwaches [ə]: *bitte, Name*.

Zug

zwei

Wein

Vieh

Vogel

Video

jetzt

Dein 7-Tage-Übungsplan (10 Minuten am Tag)

Tag 1

Regel 1 und 4: Umlaute und ei/ie – jedes Übungswort 3× laut, dann aufnehmen und anhören.

Tag
2

Regel 2: ch – „Buch ↔ Bücher“, „Nacht ↔ nicht“ 10× im Wechsel.

Tag
3

Regel 3 und 10: r und -er – „Wasser, Lehrer, besser“ in kurzen Sätzen.

Tag
4

Regel 5 und 6: harte Endungen und sp/st – Zeitungsüberschrift laut lesen.

Tag
5

Regel 7: Minimalpaare lang/kurz – jemand liest dir ein Wort vor, du zeigst auf „lang“ oder „kurz“.

Tag
6

Regel 8 und 9: Knacklaut und Betonung – 5 Sätze aus deinem Alltag aufnehmen.

Tag 7

Wiederholung: die Aufnahme von Tag 1 mit heute vergleichen.

WERBUNG

Du willst systematisch weiterüben?

Wir empfehlen den **Crashkurs „Deutsche Aussprache“** von Dein Sprachcoach Maria – Deutschlehrerin und zertifizierte Aussprachetrainerin. Der Online-Kurs erklärt die deutsche Aussprache in 7 Schritten, mit Arbeitsheft und Checklisten. Preis laut Anbieter: einmalig 37 €.

Zum Crashkurs (Werbelink)

Transparenz: Das ist ein Affiliate-Link. Wenn du darüber kaufst, erhalten wir eine Provision; für dich ändert sich der Preis nicht. Verkauf und Vertrag laufen über Digistore24 und den Anbieter, nicht über uns.

Deutsch in Bild · deutsch-in-bild.de · Impressum: deutsch-in-bild.de/impressum · Dieser Spickzettel darf privat ausgedruckt und weitergegeben werden, aber nicht verkauft werden.